

# BEETGEFLÜSTER II - Gartenreise nach Dinant, Belgien GÄRTEN & PARKS IN DER WALLONIE

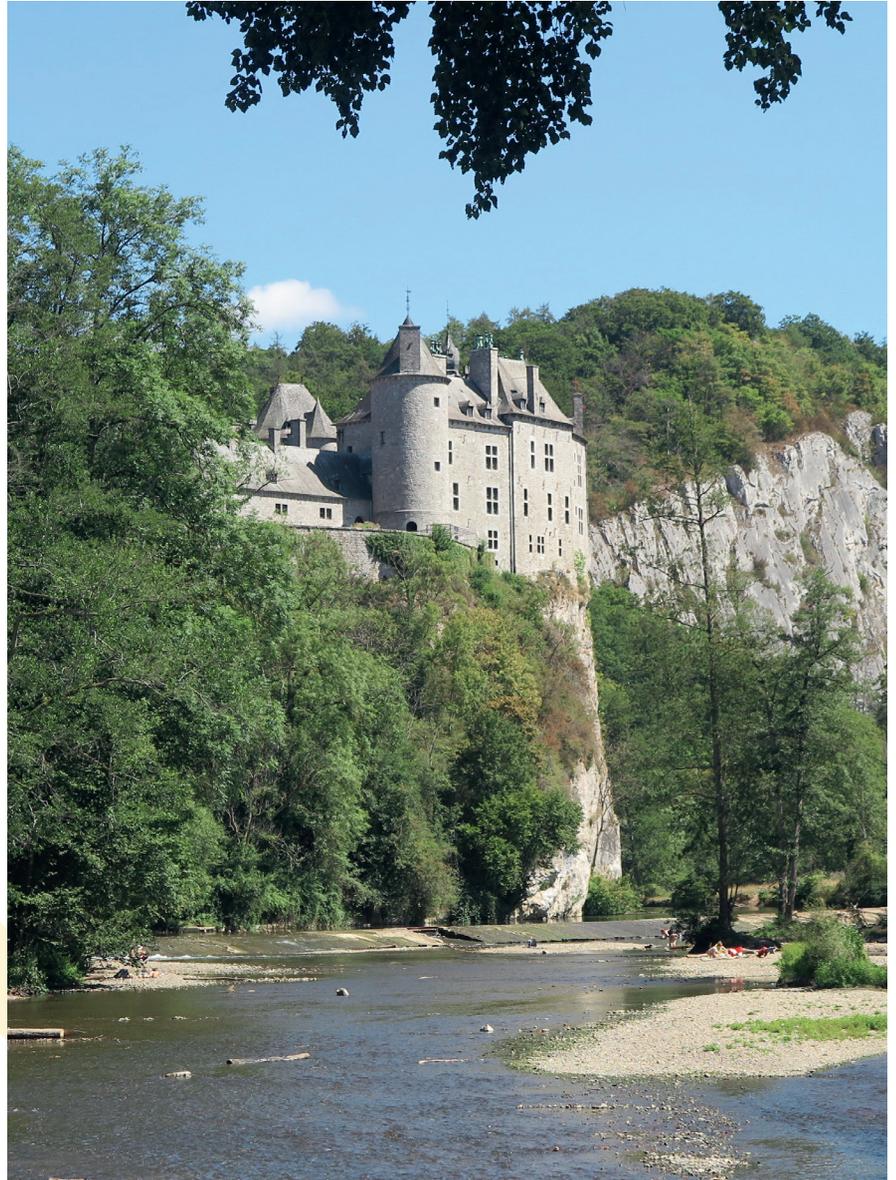
Erlebnisse buchen

4-tägige Gartenreise

02. Juli - 05. Juli 2026



**A**ufgemerkt, liebe DEWEZET-Leserreisenden: 2026 gibt es sogar zwei Beetgeflüster-Reisen! Beide führen in die Wallonie. Diese Juli-Reise bringt Sie unter anderem zum berausenden Jardin „La Clé du temps“ bei Rochefort, beinhaltet den Besuch des Jardin des Petits Fruits (Garten der kleinen Früchte) bei Namur und führt auch zum Château de Modave. Das südliche Belgien besticht mit einigen der schönsten Gärten und Schlossparks Westeuropas. Genießen Sie zudem Dinant, Geburtsstadt von Adolphe Sax, direkt an der Maas gelegen. Ihr Hotel? Castel de Pont-à-Lesse mit eigenem Park und Wanderwegen drumherum. Festes Schuhwerk nicht vergessen!



**50** JAHRE  
DEWEZET  
*Leserreisen*

Dewezet-Geschäftsstelle  
Hameln  
Osterstraße 16

HamelnR Store  
Osterstraße 19

Pyrmoner Nachrichten  
Bad Pyrmont  
Heiligenangerstr. 28-30

# BEETGEFLÜSTER II - Gartenreise nach Dinant, Belgien

## GÄRTEN & PARKS IN DER WALLONIE

Erlebnisse buchen

4-tägige Gartenreise

02. Juli - 05. Juli 2026



### Verlauf der exklusiven Leserreise

**Tag 1** – Auf ins Beetgeflüster-Reiseabenteuer Nummer zwei in 2026! Im hochmodernen Reisebus starten Sie Richtung Wallonie. Das erste Ziel schon auf der Anfahrt: der Botanische Garten von Lüttich. Er beherbergt seine exotischen Sammlungen in Gewächshäusern im viktorianischen Stil. Auf 1050 Quadratmetern wachsen darin fast 5000 Pflanzen: fleischfressende, fette, tropische (Bananen, Kakao, Vanille...). Eine Sammlung von Heilpflanzen in dem kleinen Garten neben den Gewächshäusern gibt es ebenso wie einen Park mit großen, alten Bäumen. Ein floraler Auftakt nach Maß für diese Beetgeflüster-Reise. Am Nachmittag erreichen Sie dann das tolle Hotel Castel de Pont-à-Lesse bei Dinant. Und Dinant selbst? Sie werden Augen machen!

**Tag 2** – Aufstehen. In Ruhe frühstücken. Die Atmosphäre des Hotelparks genießen. Danach geht's mit dem Bus zum „Jardin des Petits Fruits“ in Wépion, nah an Namur. Schlendern Sie durch die bezaubernde Welt des Gartens der kleinen Früchte. Die Erdbeere hat den Ruhm von Wépion begründet. Ein besonderer Bereich ist ihr und ihrem Anbau gewidmet; 15 Sorten werden hier kultiviert. In der gesamten Anlage wird die große Vielfalt dieser farbenfrohen Welt mit ihren Geschmäckern und Düften dokumentiert. Johannisbeeren, Schwarze Johannisbeeren, Brombeeren, aber auch Weintrauben und Kiwis stehen neben noch ausgefalleneren Sammlungen. Eine ausgesprochen fruchtige Erfahrung – samt Erdbeermuseum! Großläufiger wird das zweite Tagesziel: „Les Jardins du lac de Bambois“ bietet zwölf Themengärten – da sind die Gärten der Entdeckung, die Gärten der Poesie, die Gärten der Weisheit ... ein Kosmos für echte Beetgeflüsterer! Und weil das alles nicht weit entfernt ist, bleibt Ihnen bestimmt noch Zeit, Dinant, die Stadt der Saxofone, direkt an der Maas gelegen, auf eigene Faust ein bisschen zu erkunden, ob nun vor oder nach dem Abendessen im Hotel.

**Tag 3** – Welch ein Garten! Geneviève und Alain haben ihn nicht einfach angelegt, sie haben ihn erschaffen! Er zählt zu den 21 schönsten Gärten in der Wallonie, wurde in den „Guide des Jardins Remarquables“ aufgenommen. Welch eine Freude, dass die beiden Garten-Kreatoren die Reise-Gesellschaft aus dem Weserbergland aufgrund der guten Beziehungen zum Beetgeflüsterer Jens F. Meyer exklusiv empfangen! Der Garten in On bei Rochefort ist ein Quell der

Freude! Später, am Nachmittag, nicht weniger Blühendes: Auf einem Gipfel, 60 Meter über dem Tal des Hoyoux erbaut, bietet das Schloss Modave von seiner neu restaurierten Terrasse einen wunderschönen Ausblick auf ein Naturschutzgebiet von über 450 Hektar. Der im 19. Jahrhundert gestaltete französische Park und die Gärten sind Teil der als außergewöhnliches Kulturerbe ausgezeichneten Parks und Gärten in der Wallonie.

**Tag 4** – Das Wort „Abreise“ hören Beetgeflüsterer nicht gerne, aber bevor es nach Hause geht, gibt's mit Durbuy, der „kleinsten Stadt der Welt“ noch ein Sahnehäubchen für diese Reise. Da ist einerseits der größte Formschnittpark mit Buchs, Eibe und Hainbuchenkunstwerken, da ist andererseits die wahnsinnig tolle Atmosphäre in der „kleinsten Stadt der Welt“. Lassen Sie sich berauschen, und zwar nicht nur von einem letzten belgischen Bierchen, sondern von einem sehr besonderen Flair.



### Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus von Bad Pyrmont und Hameln nach Dinant und zurück
- Begrüßungssekt an Bord
- 3 x Übernachtung im Schlosshotel „Castel de Pont-à-Lesse“
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen im Hotelrestaurant
- Ausflüge und Besuche/Eintritte folgender Parks und Anlagen:
  - Botanischer Garten Lüttich,
  - Garten der kleinen Früchte & Erdbeermuseum Wépion,
  - Gärten des Bambusees,
  - Jardin La Clé du temps,
  - Schloss Modave,
  - Durbuy
  - und der Topiary Garden
- ein Reiseerlebnisbuch „Wallonie“ von Jens Meyer pro Zimmer
- Beherbergungssteuer der Stadt Dinant

### Information, Prospekte und Buchungen:

- Dewezet-Geschäftsstelle  
Hameln, Osterstraße 16
- HamelnR Store, Osterstraße 19
- Pyrmonter Nachrichten\*  
Bad Pyrmont, Heiligenangerstr. 28-30

**\*Buchungen nur in  
Hameln möglich!**

Reisetelefon 0 51 51 / 200 - 555

DEWEZET  
Leserreisen

Pro Person  
im Doppelzimmer

nur € **729,-**  
Zuschlag Einzelzimmer +160,-

Veranstalter: Bus-Team Sauerland, Meschede  
Mindestteilnehmer: 24 Personen - Programmänderungen vorbehalten.